

Von klassischen bis zu maritimen Liedern

Gemeinsame Konzertreise und Auftritte der Lucia-Chöre

Neuhermsheim. Es ist inzwischen zur Tradition geworden, dass die Lucia-Chöre jährlich sehr erfolgreich Konzertreisen unternehmen, die sie in den zurückliegenden Jahren schon nach Italien, Polen, Tschechien und nicht zuletzt in zahlreiche deutsche Städte geführt haben.

Niederbayern und Österreich waren nun die diesjährige Ziele der Lucia-Chöre, zu denen neben dem Gesangverein Mannheim-Neuhermsheim 1952 e.V. weitere Chöre wie die Chorgemeinschaft Lindenhof-Postalia Mannheim, der Gesangverein 1949 BASF-Siedlung Maxdorf, die Chorge-

meinschaft 1975 Ruchheim und der Seniorenchor der Stadt Ludwigshafen gehören.

Besondere Einladung

Unmittelbarer Anlass war eine Einladung aus Neukirchen am Inn zu einem Auftritt auf einem Festakt anlässlich des 50. Jahrestages des einheimischen Männerchors. Die Einladung hatten die Lucia-Chöre einer Aktivität zu verdanken, die einige Jahre zurückliegt: Anlässlich der großen Flut im Jahre 2013 hatten sie zwei Benefizkonzerte für Flutopfer organisiert und € 4000 Euro an die besonders in Mitleidenschaft

gezogene Nachbargemeinde Neuhaus am Inn übermittelt.

Und so dankte der Bürgermeister dieser Gemeinde im Rahmen der Veranstaltung den Sängerinnen und Sängern mit herzlichen Worten für diese Aktion und schilderte die große Freude, die diese Spende bei den unmittelbar betroffenen Familien ausgelöst hatte.

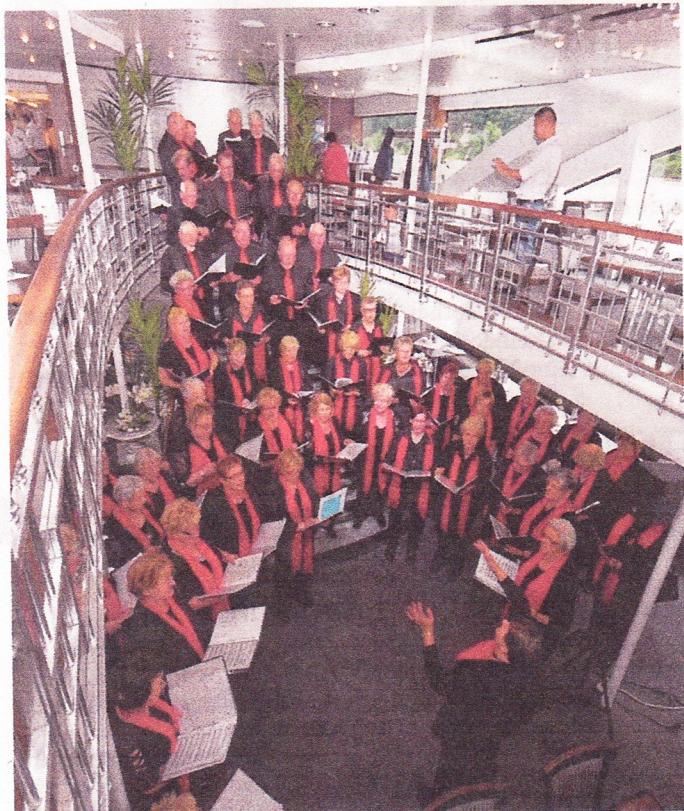
Viele großartige

Auftritte

Die Lucia-Chöre beschränkten sich nicht auf diesen Auftritt. Im Gegenteil: Sie sangen im Regensburger Dom, im Anschluss an ein Orgelkonzert im Passauer St. Stephansdom, begleiteten eine katholische Messe im berühmten St. Floriansstift bei Linz und gaben ein Konzert auf einer Donaufahrt mit dem Kristallschiff.

Die Programme waren den Anlässe entsprechend sehr unterschiedlich: Klassische kirchliche Kompositionen (zum Beispiel „Te adoramus“ von D.Bortnianski oder das „Sanctus“ von Gounod) dominierten die einen Auftritte, weltliche Lieder die anderen. Natürlich kam auf der Donaufahrt der „maritime Aspekt“ besonders zum Tragen durch Lieder wie „Gebet der Fischer“ oder das italienische „Voga, voga“. Die Auftritte wurden in bewährter Weise von Musikdirektorin (FDB) Lucia Lewczuk geleitet, für die Begleitung an der Orgel und am Klavier sowie für beeindruckenden Sologesang sorgte Patricia Lewczuk.

Wieder eine Reise, die nicht nur den Sängerinnen und Sängern Freude bereitet hat. zg



Das Konzert auf dem Kristallschiff war nur eines der großartigen Auftritte der Lucia Chöre.

Bild: zg